

Pressemitteilung

MPC Capital steigert EBT im ersten Quartal 2026 um 17 % und bestätigt Prognose

- Umsatz im ersten Quartal 2026 noch leicht unter Vorjahresniveau (Q1 2026: EUR 10,6 Mio.; Q1 2025: EUR 11,8 Mio.), getrieben durch Wechselkurseffekte im Vergleich zum Vorjahresquartal
- Deutlich gestiegene Erträge aus Co-Investments mit Rückflüssen aus Projektveräußerungen und laufenden Erträgen aus strategischen Beteiligungen
- Vorsteuerergebnis (EBT) steigt um 17 % auf EUR 8,3 Mio. (Q1 2025: EUR 7,1 Mio.), Ergebnis je Aktie EUR 0,21 (Q1 2025: EUR 0,18)
- Cash-Bestand EUR 40,9 Mio., Eigenkapitalquote 90 %
- Prognose 2026 bestätigt: Umsatz EUR 45-50 Mio., EBT EUR 25-30 Mio.

Hamburg, 28. Mai 2026 – Die MPC Capital AG (Deutsche Börse, Scale, ISIN DE000A1TNWJ4) legt heute ihre Zahlen für das erste Quartal 2026 vor. Bei einem leichten, im Wesentlichen wechsellkursbedingten Umsatzrückgang konnte das Ergebnis vor Steuern dank deutlich höherer Erträge aus dem Co-Investment-Portfolio um 17 % auf EUR 8,3 Mio. gesteigert werden. Vor dem Hintergrund einer hohen Visibilität durch wiederkehrende Management Fees und bereits kontrahierte Transaktionen bestätigt der Vorstand die Prognose für das Gesamtjahr 2026.

„MPC Capital ist erfolgreich in das Geschäftsjahr 2026 gestartet: Trotz spürbaren Währungsgegenwinds haben wir das Ergebnis vor Steuern um 17 % gesteigert – ein klarer Beleg für die Ertragskraft und Resilienz unseres Geschäftsmodells“, sagte Constantin Baack, CEO der MPC Capital AG. „Mit einem bereits kontrahierten Neubauprogramm mit einem Investitionsvolumen von über USD 1,4 Mrd., einer gut gefüllten Transaktionspipeline und einer robusten Bilanz mit einer Eigenkapitalquote von 90 % verfügen wir über alle Voraussetzungen, um die nächste Wachstumsphase aktiv zu gestalten und unseren profitablen Wachstumskurs konsequent fortzusetzen.“

Solide Basis im maritimen Servicegeschäft – Transaktionspipeline mit hoher Visibilität

MPC Capital erzielte im ersten Quartal 2026 einen Umsatz von EUR 10,6 Mio. (Q1 2025: EUR 11,8 Mio.). Der Rückgang ist maßgeblich durch die schwache Entwicklung des US-Dollars im Vergleich zum ersten Quartal 2025 geprägt, da wesentliche Teile der Erträge im maritimen Servicegeschäft in US-Dollar fakturiert werden.

Die wiederkehrenden Management Fees lagen mit EUR 8,5 Mio. (Q1 2025: EUR 9,2 Mio.) auf solidem Niveau. Auf konstanter Währungsbasis hätten sich die Umsatzerlöse leicht positiv entwickelt; der Effekt wird sich ab dem zweiten Quartal 2026 wieder auflösen.

Die Transaction Fees lagen mit EUR 2,0 Mio. noch unterhalb des starken Vorjahresquartals (Q1 2025: EUR 2,4 Mio.). Auf Basis einer Reihe bereits kontrahierter oder sehr visuier Transaktionen wird die Prognose für das Gesamtjahr 2026 bestätigt.

Transaktionen, die sich im weiteren Jahresverlauf materialisieren sollten, erwartet MPC Capital, eine deutliche Steigerung der Transaction Fees im Gesamtjahr 2026.

Co-Investment-Portfolio treibt Ergebniswachstum – Bilanz weiter gestärkt

Das Finanzergebnis stieg im ersten Quartal 2026 deutlich auf EUR 6,7 Mio. (Q1 2025: EUR 5,3 Mio.; +28 %), getrieben durch die starke Performance des bestehenden Co-Investment-Portfolios, das sowohl Rückflüsse aus Projektveräußerungen als auch laufende Erträge aus strategischen Beteiligungen generierte.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT) stieg nach den ersten drei Monaten 2026 um 17 % auf EUR 8,3 Mio. (Q1 2025: EUR 7,1 Mio.). Das Ergebnis je Aktie betrug EUR 0,21 (Q1 2025: EUR 0,18).

Der Cash-Bestand erhöhte sich zum 31. März 2026 auf EUR 40,9 Mio. (31. Dezember 2025: EUR 35,4 Mio.) und die Eigenkapitalquote stieg auf 90 % (31. Dezember 2025: 87 %). Im Zuge der geänderten Konsolidierungsmethode und der damit einhergehenden Vollkonsolidierung der Beteiligung an der MPC Container Ships ASA erhöhten sich die Finanzanlagen sowie die Minderheitenanteile am Eigenkapital entsprechend.

Prognose 2026 bestätigt

Das anhaltend herausfordernde geopolitische Umfeld hat die Ertragskraft von MPC Capital nicht beeinträchtigt – das Geschäftsmodell hat sich dank eines hohen Anteils wiederkehrender Management Fees, eines ertragsstarken Co-Investment-Portfolios sowie einer robusten Bilanz als ausgesprochen resilient erwiesen.

Der Vorstand bestätigt daher die im April mit dem Geschäftsbericht 2025 aufgestellte Prognose für das Gesamtjahr 2026:

- Konzernumsatz zwischen EUR 45 Mio. und EUR 50 Mio.
- Konzern-Ergebnis vor Steuern (EBT) zwischen EUR 25 Mio. und EUR 30 Mio.

Kennzahlen Q1 2026

GuV	Q1 2026	Q1 2025	+/-
	T€	T€	
Umsatz	10.615	11.790	-10 %
<i>davon Management Fees</i>	8.484	9.158	-7 %
<i>davon Transaction Fees</i>	1.951	2.421	-19 %
<i>davon übrige</i>	180	211	-15 %
Sonstige betriebliche Erträge	1.312	565	+132 %
Personalaufwand	-5.781	-5.458	+6 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.351	-3.969	-16 %
Ergebnis vor Steuern (EBT)	8.320	7.134	+17 %
EBT Marge	78 %	61 %	+17 pp
Konzerngewinn	7.442	6.402	+16 %
Ergebnis je Aktie (€)	0,21	0,18	+16 %

Bilanz	31.03.2026	31.12.2025	
	T€	T€	
Bilanzsumme	183.852	166.221	+11 %
Anlagevermögen	102.488	90.918	+13 %
<i>davon Finanzanlagen (i.W. Co-Investments)</i>	95.440	83.594	+14 %
Umlaufvermögen	80.593	74.788	+8 %
<i>davon Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</i>	40.852	35.361	+16 %
Eigenkapital	165.170	144.306	+14 %
Eigenkapitalquote	90 %	87 %	+3 pp

Über MPC Capital

MPC Capital ist ein global agierender Investment Manager und unternehmerischer Partner für Infrastrukturprojekte. Das Unternehmen entwickelt, finanziert und betreibt Projekte für institutionelle Investoren in den Bereichen Maritime und Energy. Gleichzeitig erbringt MPC umfassende operative und kommerzielle Dienstleistungen für industrielle Kunden entlang der maritimen Wertschöpfungskette. Mit knapp 280 Mitarbeitenden managen und betreiben die Unternehmen der MPC Capital-Gruppe rund 400 Assets mit einem Gesamtwert von EUR 5,4 Mrd. und decken dabei den gesamten Lebenszyklus mit integrierten Dienstleistungen ab. Als verantwortungsbewusstes, 1994 gegründetes und seit 2000 börsennotiertes Unternehmen leistet MPC Capital damit nicht nur einen Beitrag zur Finanzierung, sondern auch zur Umsetzung und zum effizienten Betrieb von Investitionen, die zur Erreichung der globalen Klimaziele erforderlich sind.

Kontakt

MPC Capital AG
Stefan Zenker
Head of Investor Relations & Corporate Communications
Tel. +49 (40) 380 22-4347
Email: s.zenker@mpc-capital.com

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts- und Wettbewerbssituation, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. MPC Capital AG übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.